



Freie Wählergemeinschaft Kreis Warendorf e.V.
www.fwg-kreis-warendorf.de

Die Kreistagsfraktion

21. September 2016

FWG Kreis Warendorf e.V. – Die Kreistagsfraktion – Tulpenweg 4 – 59320 Ennigerloh

Herrn

Landrat Dr. Olaf Gericke

Waldenburger Str. 1

48231 Warendorf

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die FWG-Kreistagsfraktion stellt nachstehende Anfrage zur Beantwortung in den zuständigen Ausschüssen:

- Werden die Bauplanungen für Straßen im Kreis Warendorf mit potentiellen Partnern abgestimmt?
- Werden Bauanträge zur Verlegung von Leitungen mit in Planung oder Umsetzung befindlichen Vorhaben abgeglichen und Synergieeffekte genutzt?
- Gibt es weitere Vorhaben, bei denen absehbar ist, dass zusätzliche Arbeiten im Anschluss an die Baumaßnahmen erfolgen?
- Werden die entsprechenden Fragestellungen mittels Checkliste erfasst und bearbeitet?

Begründung:

Vor wenigen Wochen wurde der Teilabschnitt der K13 – Rhedaer Straße mit Überquerung der Bahntrasse und Querung eines Bachlaufes freigegeben.

Seit ca. drei Wochen wird dort wieder gebaut. Laut Information verlegt die Deutsche Glasfaser derzeit Leitungen zur besseren Internetversorgung des ländlichen Raumes. Die gerade fertig gestellten Straßenseiten werden an zahlreichen Stellen aufgegraben, der Verkehr wird mittels Baustellenampeln einseitig an der Baustelle vorbeigeführt. Am 20.09.2016 wurde der Verkehr auch auf der Straße Richtung Herzebrock und Oelde aufgestaut, da die Ampel direkt hinter dem Kreisverkehr aufgestellt war.



Freie WählerGemeinschaft Kreis Warendorf e.V.
www.fwg-kreis-warendorf.de

Die Kreistagsfraktion

21. September 2016

Sicherlich hätten mit entsprechender Abstimmung die Arbeiten im Zuge der Bauarbeiten an der Strecke erfolgen können. Für den nicht informierten Nutzer der Strecke erscheinen die erneuten Arbeiten als „Schelmenstreich“.

Eine Information in den zuständigen Ausschüssen dient der Transparenz und Klarstellung des Vorgehens in den zuständigen Ämtern.

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Nienkemper

Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzende:	Dorothea Nienkemper	Tulpenweg 4	59320 Ennigerloh	Tel.: 02587-970177	doro.westkirchen@web.de
Stellvertreter:	Gregor Stöppel	Everkekamp 4	59269 Beckum	Tel.: 02521-4861	gregorstoeppel@t-online.de
Fraktionsgeschäftsführer:	Klaus-Dieter Hainke	Hornbusch 4	48361 Beelen	Tel.: 02586-8272	klaus-d.hainke@t-online.de

Anfrage der FWG-Kreistagsfraktion vom 21. September 2016

Frage 1: Werden die Bauplanungen für Straßen im Kreis Warendorf mit potentiellen Partner abgestimmt?

Zu Beginn der Planung von Baumaßnahmen werden die Versorger, Entsorger, Telekommunikationsunternehmen und die örtliche Gemeinde angeschrieben mit der Bitte, vorhandenen Leitungen anzugeben, und der Frage, ob Änderungen bzw. Neuverlegungen beabsichtigt sind. Zusätzlich wird auch der öffentliche Personennahverkehr kontaktiert. Zusätzlich wurde bei der Maßnahme „Ausbau der K 13 in Oelde“ ein formales Planfeststellungsverfahren durchgeführt, bei der alle Träger öffentlicher Belange beteiligt wurden.

Frage 2: Werden Bauanträge zur Verlegung von Leitungen mit in Planung oder Umsetzung befindlichen Vorhaben abgeglichen und Synergieeffekte genutzt?

Ja, wenn im Zuge der beschriebenen Abfragen unter 1) die Ver-/Entsorger etc. eine Neuverlegung oder Änderung von z. B. Versorgungs-/Entsorgungsleitungen melden bzw. beantragen, werden die Arbeiten zwischen dem Sachgebiet Kreisstraßen und dem Ver-/Entsorger etc. abgestimmt.

So wurden zum Beispiel bei der Radwegsanierung an der K45 in der Ortslage Beckum im Zuge der Baumaßnahme die Hausanschlussleitungen durch die Wasserversorgung Beckum erneuert.

Frage 3: Gibt es weitere Vorhaben, bei denen absehbar ist, dass zusätzliche Arbeiten im Anschluss an die Baumaßnahmen erfolgen?

Es ist nicht auszuschließen, dass es trotz der unter 1) beschriebenen Abfragen nach der Fertigstellung einer Baumaßnahme zu weiteren Arbeiten von Ver-/Entsorgern etc. kommt. Die Kosten für Verlege-/Tiefbauarbeiten etc. haben grundsätzlich die Ver-/Entsorger etc. zu tragen.

Frage 4: Werden die entsprechenden Fragestellungen mittels Checkliste erfasst und bearbeitet

Ja, eine Checkliste für die Vorplanung von Baumaßnahme ist vorhanden.